

# Einführung Erweiterte Schulleitung

Beitrag von „Morse“ vom 15. Januar 2019 22:26

[Zitat von Frapper](#)

[@Morse](#)

Das mit dem Angebot und Nachfrage finde ich etwas einseitig. Es vernachlässigt, wer wie viel Lobby hinter sich hat. Da hat die Gymnasialfraktion wohl die größte, die für sie arbeitet. Wenn ich mir anschaue, was mit Sonderpädagogen zum Teil angestellt wird, wie extrem ihr Arbeitsfeld und die Arbeitsbedingungen verändert werden, aber es scheint kaum jemanden zu kümmern. Sie haben einfach keinen schlagkräftigen Verband.

Was macht einen Verband schlagkräftig?

Arbeitskampfmaßnahmen wie Streik verknappen quasi das Angebot an Arbeitskräften.

Wenn der Arbeitgeber kann, sucht er sich neue Arbeiter, die nicht streiken - wenn's die nicht gibt, muss er den Streikenden mehr bezahlen, damit sie wieder arbeiten.

Was Du als Sonderpädagoge über den Sonderpädagogen-Beruf sagst, höre ich von Gymnasiallehrern über den Gymnasiallehrer-Beruf und von Erziehern über den Erzieher-Beruf. Wie objektiv oder subjektiv "anstrengend" ein Job ist, hat unmittelbar (!) nichts mit seiner Bezahlung zu tun, nur mittelbar bzgl. des Arbeitsmarktes.